

Der Choralfantasie liegt der folgende Text zugrunde:

Wachet auf! ruft uns die Stimme  
der Wächter sehr hoch auf der Zinne;  
wach auf, du Stadt Jerusalem!  
Mitternacht heißt diese Stunde;  
sie rufen uns mit hellem Munde:  
Wo seid ihr klugen Jungfrauen?  
Wohlauf! der Bräut'gam kömmt!  
steht auf, die Lampen nehmt!  
Halleluja! macht euch bereit  
zu der Hochzeit:  
ihr müsset ihm entgegenehn.

Zion hört die Wächter singen;  
das Herz tut ihr vor Freuden springen;  
sie wachet und steht eilend auf.  
Ihr Freund kommt vom Himmel prächtig,  
von Gnaden stark, von Wahrheit mächtig;  
ihr Licht wird hell, ihr Stern geht auf.  
Nun komm, du werte Kron',  
Herr Jesu, Gottes Sohn!  
Hosianna! Wir folgen all  
zum Freudensaal  
und feiern mit das Abendmahl.

Gloria sei dir gesungen  
mit Menschen- und mit Engelzungen,  
mit Harfen und mit Zimbeln schön.  
Von zwölf Perlen sind die Tore  
an deiner Stadt; wir stehn im Chore  
der Engel hoch um deinen Thron.  
Kein Aug' hat je gespürt,  
kein Ohr hat je gehört  
solche Freude. Des jauchzen wir  
und singen dir  
das Halleluja für und für.

(Philipp Nikolai 1599)